



---

## Pressemitteilung

### Gabriele Schmidt MdB im Gespräch mit der gemeinnützigen Familienhilfe GmbH

---

Die Bundestagsabgeordnete Gabriele Schmidt (CDU) informierte sich in einem persönlichen Gespräch über die Arbeit und Herausforderungen der gemeinnützigen Familienhilfe GmbH. Die Familienhilfe ist eine kreiseigene GmbH und somit nah am Jugendamt des Landkreises Waldshut angesiedelt.

Die Sozialpädagogische Familienhilfe ist ein Angebot nach dem Kinder- und Jugendhilferecht, welches Familien in schwieriger Situation in unterschiedlichsten Lebensbereichen unterstützt. Derzeit beschäftigt die Familienhilfe GmbH rund 60 MitarbeiterInnen, so Rudi Kappeler, Geschäftsführer der Gesellschaft. Neben der Familienhilfe umfasst die Arbeit der Gesellschaft auch die Begleitung von Kindern und Jugendlichen mit einer Autismus-Spektrum-Störung. Derzeit unterstützen 18 SchulbegleiterInnen Kinder und Jugendliche beim Schulbesuch. In den letzten Jahren habe sich die Schulbegleitung sehr positiv entwickelt, so Babette Stolz, zuständig für den Fachbereich Integrationshilfe. „Anfangs war es schwieriger, weil die Situation für die Schulen, Lehrer aber auch für Schüler und Eltern neu war.“ Bis zu 12 Stunden pro Woche werden die Kinder und Jugendlichen mit autistischem Verhalten im Unterricht von den SchulbegleiterInnen unterstützt. Zum ersten Mal beginnt nun auch in Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit die Begleitung während einer Ausbildung.

Während des Gesprächs mit der Abgeordneten bemängelte Geschäftsführer Rudi Kappeler, dass es bislang kein bundeseinheitliches Berufsbild einer FamilienhelferIn gebe, obwohl diese Hilfeform einen großen Anteil im Bereich der ambulanten Jugendhilfe einnimmt. Die Umsetzung werde von den Landkreisen entsprechend unterschiedlich geregelt.

Die CDU-Abgeordnete Gabriele Schmidt zeigte sich vom Angebot der Familienhilfe GmbH beeindruckt: „Vor allem das Spektrum an Hilfe, welche die FamilienhelferInnen anbieten, ist sehr umfangreich und bietet Familien in schwierigen Situationen Unterstützung zur notwendigen Stabilität.“ Die Abgeordnete wünscht der Familienhilfe für die Zukunft alles Gute für ihre Arbeit.